

Ressort: Politik

Seehofer schließt Schuldenschnitt für Griechenland aus

München, 17.08.2013, 11:09 Uhr

GDN - CSU-Chef Horst Seehofer hat einen Schuldenschnitt für Griechenland ausgeschlossen: Ein weiteres Hilfspaket macht er dagegen von bestimmten Voraussetzungen abhängig. "Es gilt immer der Grundsatz: Solidarität gegen Solidität. Wenn die betroffenen Länder tun, was nötig ist, dann helfen wir", sagte Seehofer der "Welt am Sonntag" auf die Frage, ob die CSU einem weiteren Rettungspaket zustimmen werde.

Daneben stellte er klar: "Der Schuldenschnitt kommt nicht." Im Hinblick auf Meldungen, wonach Griechenland ein Haushaltsplus verzeichne und das Ende der Rezession in Europa gekommen sei, sagte der bayerische Ministerpräsident: "Unsere Politik hatte doch sichtbar Erfolg. Ohne solide Finanzen kann man kein Wirtschaftswachstum generieren. Wir wurden viel dafür kritisiert, dass wir Reformen verlangt haben. Aber man sieht: Unsere Politik wirkt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-19871/seehofer-schliesst-schuldenschnitt-fuer-griechenland-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619